

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 28.05.2020

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 1976/VIII aus der 42. BVV vom 27.02.2020

Öffnung des Kulturforum Hellersdorf für freie Träger

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen wird grundsätzlich gefolgt.

Der Umzug der Jugendkunstschule ins Kulturforum und der Start des Kursbetriebes hängen derzeit noch von der baulichen Fertigstellung und der Übergabe zur Nutzung an den Fachbereich Kultur ab. Da dieses derzeit noch nicht verbindlich terminlich bestätigt und der Umzug und die Betriebsaufnahme des Kulturforums noch nicht erfolgt ist, kann zur Beantwortung konkreter arbeitsorganisatorischer Fragen nur der aktuelle allgemeine Planungsstand zugrunde gelegt werden.

Demnach wird nach Abschluss der Sanierung das Kulturforum als kommunale Einrichtung durch den Fachbereich Kultur betrieben. Das Kulturforum wird im Sinne der Mehrfachnutzung sowohl Sitz der Jugendkunstschule Marzahn-Hellersdorf als auch Ort für weitere kulturelle Veranstaltungen werden. Zur Entwicklung und Umsetzung des geplanten Kulturangebotes im Kulturforum soll es, voraussichtlich noch im Jahr 2020, einen öffentlichen Aufruf zur Ideensammlung geben. Dieser Aufruf soll sich sowohl an Privatpersonen als auch an Träger, an erfahrene und etablierte, ebenso wie an neue Initiativen und Bürgerengagements richten. Das Kulturforum wird perspektivisch also einerseits dem erweiterten Angebot der Jugendkunstschule Marzahn-Hellersdorf ausreichend Platz und andererseits zusätzlich an den Abenden und Wochenenden umfassend Raum für Nutzer*innen aller Altersgruppen aus dem Kiez, dem Bezirk und der Region für Veranstaltungen in den Sparten bildende Kunst, Musik, Tanz, Theater und Literatur bieten. Der Fachbereich Kultur wird die entsprechenden Bedarfe erfassen und bedarfsorientiert geeignete Kooperationsverträge mit weiteren Nutzern schließen.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Juliane Witt
Bezirksstadträtin für Weiterbildung, Kultur,
Soziales und Facility Management